

Werk

Titel: Der Psalter des Königs und Propheten Davids verteutschet von D. Martin Luther...

Verlag: Saur

Ort: Germanton

Jahr: 1746

Kollektion: Nordamericana; Autobiographica

Digitalisiert: Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen

Werk Id: PPN249203510

PURL: <http://resolver.sub.uni-goettingen.de/purl?PPN249203510>

OPAC: <http://opac.sub.uni-goettingen.de/DB=1/PPN?PPN=249203510>

LOG Id: LOG_0038

LOG Titel: Der 35. Psalm

LOG Typ: chapter

Terms and Conditions

The Goettingen State and University Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Goettingen State- and University Library.

Each copy of any part of this document must contain these Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept the Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Goettingen State- and University Library.

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Contact

Niedersächsische Staats- und Universitätsbibliothek Göttingen
Georg-August-Universität Göttingen
Platz der Göttinger Sieben 1
37073 Göttingen
Germany
Email: gdz@sub.uni-goettingen.de

60 Der 34. und 35 Psalm.

suche friede und jage ihm nach. Es. 1, 16.

16. Die *augen des HERRN sehen auf die gerechten; und seine ohren auf ihr schreien; Hiob. 36, 7. Pf. 33, 18.

17. Das antlitz aber des HERRN stehet über die, so böses thun, daß er ihr gedächtniß ausrotte von der erde.

18. Wenn die (gerechten) schreien, so höret der HERR, und errettet sie aus aller ihrer noth.

19. Der HERR ist nahe bey denen, die zerbrochenes hertzens sind; und hilft denen, die zerschlagen gemüth haben.

20. Der gerechte muß viel leiden; aber der HERR hilft ihm aus dem allen.

21. Er bewahret ihm alle seine gebete, daß keiner nicht eines zerbrochen wird.

22. Den *gottlosen wird das unglück tödten; und die den gerechten hassen, werden schuld haben. *Pf. 32, 10.

23. Der HERR erlöset die seele seiner knechte; und alle, die auf ihn trauen, werden *keine schuld haben. *Pf. 37, 33.

Der 35 Psalm.

Gebet um errettung von der feinde
grausamkeit.

Ein psalm Davids.

HERR

Herr, hadere mit meinen haderern;
streite wieder meine bestreiter.

2. Ergreiffe den schild und waffen,
und mache dich auf mir zu helfen.

3. Zücke den spieß, und schütze mich
wieder meine verfolger. Sprich zu mei-
ner seele: Ich bin deine hilfe.

4. Es müssen sich schämen und ge-
honet werden, die nach meiner seele ste-
hen; es müssen zurücke kehren, und zu-
schanden werden, die mir übel thollen.

5. Sie müssen werden wie spreu * vor
dem winde; und der engel des Herrn
stosse sie weg. * Pf. 1, 4. Pf. 83, 14.

6. Ihr weg müsse finster und schlüp-
frig werden; und der engel des Herrn
verfolge sie.

7. Denn sie haben mir ohn ursach ge-
stellet ihre netze zu verderben; und ha-
ben ohn ursach meiner seele gruben zu-
gerichtet.

8. Er müsse * unversehens überfallen
werden, und sein netz, das er gestellet
hat, müsse ihn fahen, und müsse ihn
überfallen werden. * Pf. 7, 16.

9. Aber meine seele müsse sich freuen
des Herrn, und frölich seyn auf seines
hilfe.

10. Alle meine gebeine müssen sagen:
 Herr, wer ist deines gleichen? Der * du
 den elenden errettest von dem, der ihm
 zu starck ist, und den elenden und armen
 von feinen räubern. * Hiob. 36, 15.

11. Es treten frevele zeugen auf, die
 zeihen mich, des ich nicht schuldig bin.

12. Sie * thun mir arges um gutes,
 mich in herzeleid zu bringen. * Ps. 38, 21.

13. Ich aber, wenn sie franc waren,
 zög einen sack an, that mir wehe
 mit fasten, und betete von hertzen stets.

14. Ich hielte mich, als wäre es mein
 freund und bruder; ich ging traurig,
 wie einer, der leide trägt über seiner
 mutter.

15. Sie aber freuen sich über meinem
 schaden, und rötten sich; es rötten sich
 die hincfenden wieder mich, ohne meine
 schuld; sie reißen, und hören nicht auf;

16. Mit denen, die da heucheln und
 spotten um des bauchs willen, beissen
 sie ihre zähne zusammen über mich.

17. Herr, wie * lange wilt du zuse-
 hen? Errette doch meine seele aus ihrem
 getümmel, und meine einsame von den
 jungen löwen. * Offenb. 6, 10.

18. Ich

18. Ich will dir * danken in der großen gemeine, und unter viel volcks will ich dich rühmen. * Ps. 40, 10. Ps. 111, 1.

19. Laß sich nicht über mich freuen, die mir unbillig feind sind; noch mit den augen sporten, die mich ohn ursach hasen.

20. Denn sie * trachten schaden zu thun, und suchen falsche sachen wieder die stillen im lande. * Ps. 36, 9. Ps. 52, 4.

21. Und sperren ihr maul weit auf wider mich, und sprechen: * Da, da, das sehen wir gerne. * Ps. 40, 16. Ps. 70, 4.

22. Herr, du siehests, schweige nicht; Herr, sey nicht ferne von mir.

23. * Erwecke dich, und wache auf zu meinem recht, und zu meiner sache, mein Gott und Herr. * Ps. 44, 24.

24. Herr, mein Gott, * richte mich nach deiner gerechtigkeit, daß sie sich über mich nicht freuen. * Ps. 43, 1.

25. Laß sie nicht sagen in ihrem herzen; Da, da, das wollen wir; laß sie nicht sagen; Wir haben ihn verschlungen.

26. Sie * müssen sich schämen und zu schanden werden alle, die sich meines übels